

Alpenverein - 1. Juli 2018 Ausflug ins Martelltal

Plimaschlucht - Zufallshütte



ADEG Seelos: Nahversorger feiert sein erstes Jubiläum

ROPPEN. ADEG Seelos eröffnete vor einem Jahr im Zentrum Roppens. „Wir entwickelten uns zum sozialen Treffpunkt für Jung und Alt. Neben Lebensmitteln, Tabakwaren und Produkten der Österreichischen Lotterien bieten wir auch das Service des Postpartners. Im letzten Jahr haben wir uns in Roppen gut etabliert und fühlen uns sehr freundlich aufgenommen. Wir bitten unsere Kunden, uns weiterhin die Treue zu halten und jene, die noch nie bei uns eingekauft haben, um die Chance, sie von unserem Angebot und



Vor einem Jahr wurde die Eröffnung gefeiert.

Foto: privat

unserem Service zu überzeugen. Nur gemeinsam können wir erreichen, dass die Nahversorgung in Roppen auch weiterhin gesichert ist“, so Thomas Seelos. WERBUNG

ADEG Seelos
Kirchplatz 8, 8426 Roppen

ADEG Seelos in Roppen feiert 1 Jahr!

Der Lebensmittelmarkt hat sich seit einem Jahr auch zum sozialen Treffpunkt für Jung und Alt entwickelt.
Das Angebot:

- Lebensmittel
- Postpartner
- Lotto Toto

„Wir bedanken uns für die Treue bei unseren Kunden in Roppen!“
Thomas Seelos

UNIGA GeneralAgentur Spielmann & Partner

See 83a
6414 Mierning
Tel.: +43 5264 20276
Mobil: +43 664 8230810
E-Mail: spielmann.partner@uniqa.at

„Gratuliere zum Jubiläum“
KFZ-STURM
FORD • SUZUKI

6465 NASSEREITH | Industriezone 3
Tel. 05265 5327 | Mobil: 0664 4013930
kfz.sturm@aon.at | www.kfz-sturm.at

Wir gratulieren zum Jubiläum

Bauplätze Bauen Wohnen



Wie aus dem Gelände geformt, entwickelt sich das Haus aus dem Hang und die Innen- und Außenbereiche verschmelzen zu einer Einheit.

Foto: elisabeth.kraus.at

Haus und Grundstück verschmelzen

Die schwierigsten Bauplätze ergeben oft die interessantesten Gebäude.
Dieses Wohnhaus in Roppen zeigt deutlich, was eine geschickte Planung möglich macht.

Von Caterina Molzer-Sauper

Roppen – Über viele Jahre hat die vierköpfige Bauherrenfamilie Kathrein ein geeignetes Grundstück für ihr neues Eigenheim im Tiroler Oberland gesucht. Aber das 750 Quadratmeter große, schmale Hanggrundstück in Roppen hatten sie vorerst nicht auf dem Radar. Erst als Cousin und Architekt Peter Hammerle, Mitarbeiter der team2 Architekten in Innsbruck, mit ins Spiel kam, wurde der Bauplatz interessant.

Mit einem detaillierten Raumprogramm der Familie machte sich das Architektenteam rund um Martin Gamper und Dietmar Ewerz an die Arbeit und entwarf ein Haus, das die Bauherren sofort überzeugen konnte.

Nachdem viel Eigenleistung gefordert war, entschied man sich für eine massive Bauweise in Ziegel mit Vollwärmeschutz. Das betonierte Kellergeschoss, das nur zur Hälfte von Erdreich umschlossen wird, beherbergt in Richtung Tal die hellen Schlafräumlichkeiten und den privaten Wohnbereich mit einer schönen Terrasse. Sowohl von den Zimmern als auch von der Terrasse aus gelangt man in den gepflegten, abgebochten Gartenbereich.

Der Zugang ins Haus erfolgt im oberen Geschoss, geschützt über eine Nische, die sich zwischen Wohngebäude und Doppelgarage mit angeschlossener Werkstatt ergibt. Direkt gegenüber der Eingangstüre befindet sich die Treppe ins untere Geschoss

mit den privaten Räumlichkeiten der Familie. Über einen Luftraum neben der Stiege sind die beiden Ebenen auch durch eine Art Sichtachse miteinander verbunden.

Von der Garderobe aus gelangt man entweder ins Gästewc oder in den hellen, offenen Koch-Essbereich mit einer geschützten Holz-Terrasse sowie zum Zugang des Vorgartens und dem beliebten Spielbereich im Süden des Hauses. Ein flexibel nutzbarer Raum mit Lümmelfenster ist an den Essbereich angeschlossen und mit einer Schiebetür von diesem abtrennbar.

Das massiv gestaltete Flachdach bildet gemeinsam mit der östlichen Außenwand ein L-förmiges Element, das das Haus gestalterisch schützend umarmt und auch die Frei-

räume überdacht.

Das Niedrigenergiehaus ist mit einer Luft-Wärmepumpe und kontrollierter Wohnraumlüftung ausgestattet, die Innenausstattung und die Bauleitung wurden zu großen Teilen vom Bauherren und dessen Familie selbst ausgeführt. Naturtöne und geölte Holzoberflächen aus Eiche und Zirbe verleihen den Räumen auf 150 Quadratmetern einen hohen Grad an Behaglichkeit mit herrlichen Ausblicken auf die ländliche Umgebung und die Bergwelt.

„Durch die Möglichkeit, vieles selbst zu machen, haben wir unseren Budgetrahmen gut einhalten und mit Hilfe der team2 Architekten und Peter unser Traumhaus verwirklichen können“, erzählen die glücklichen Bauherren.



Die Verbindung der beiden Ebenen geschieht durch die Treppe und über den Luftraum mit kleiner Galerie. Der Koch-Essbereich ist offen gestaltet.

Bericht in der Tiroler Tageszeitung am Samstag, 21. Juli

Betreff: Modernisierungsarbeiten der ÖBB-Infrastruktur AG

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!
Sehr geehrte Damen und Herren!

Mit der Modernisierung des Bahnhofs Roppen trägt die ÖBB-Infrastruktur AG zu mehr Komfort für Reisende sowie sicheren und pünktlichen Zugverkehr bei. Die derzeitigen Bahnsteige werden durch zwei neue Randbahnsteige mit bequemer Einstiegshöhe, taktilem Leitsystem und Wartekoje ersetzt. Ein neues Beleuchtungs- und Beschallungssystem sowie Monitore mit Informationen zum aktuellen Zugverkehr ergänzen die zeitgemäße Ausstattung.

Wann?

Die Arbeiten finden zwischen dem 16. Juli 2018 und April 2019 statt.

Auswirkungen

Leider können wir Lärm und Staub nicht gänzlich vermeiden. Wir arbeiten zeitweise auch nachts sowie an Wochenenden und Feiertagen. Zum Schutz der Arbeitenden werden akustische und optische Warnsignale abgegeben. Wir bitten um Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass sich durch die Arbeiten die Wege am Bahnhof ändern und die Bahnsteige nur eingeschränkt benutzbar sind.

Schienenersatzverkehr

Vom 17. August bis 3. September wird die Strecke zwischen den Bahnhöfen Ötztal und Bludenz gesperrt und ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Bitte beachten Sie die geänderten Fahrplanzeiten.

Die beiliegende Information „Wir bauen in Ihrer Nähe“ erhalten die Haushalte in Baustellenumgebung per Postwurfsendung. **Bitte veröffentlichen Sie diese auch in den Ihnen zur Verfügung stehenden Medien, wie Internet, Aushang, Newsletter, Bürgerservice, ...**

Freundliche Grüße

Florian Seidl

Marktmanagement und Kommunikation
Team Projektinformation Mitte/West

ÖBB-Infrastruktur AG



Juli 2018



Foto: Plattner Helmut



Gemütliches Autotreffen in ruhiger Atmosphäre am Firmengelände von MS Design/MS Automobile in Roppen.

Alle Auto- und Motorsportbegeisterten sind ab 12:00 Uhr herzlich eingeladen die ca. 160 ausgestellten Fahrzeuge zu begutachten.

An den Verkaufsständen der Sourkrauts, Pipifein, Girlscar und Mikes Car Equipment & Cleaning gibt es jede Menge Merchandise Produkte zu kaufen.

Neben der ★ Autobewertung★ und einem ★ MEGA-Gewinnspiel★ , haben wir auch eine ★ CHILLOUT-LOUNGE★ mit ★ COCKTAILBAR★ und ★ DJ★ .

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Absolutes Highlight ist der ★ Rennsimulator★ von den Drifthunters.

© *MS-Design GmbH*



Kundmachung

**zur Sitzung des Gemeinderates
am Montag, den 23. Juli 2018 um 19.30 Uhr
im Sitzungssaal des Gemeindeamtes**

TAGESORDNUNG

- Pkt. 1) Beratung und Beschlussfassung bzgl. verschiedener Raumordnungsangelegenheiten.
- Pkt. 2) Beratung und Beschlussfassung bzgl. verschiedener Grundangelegenheiten.
- Pkt. 3) Beratung und Beschlussfassung bzgl. eines Grundsatzbeschlusses zum Ankauf eines Löschfahrzeuges mit Bergeausrüstung und Allrad (LFB-A) für die FF-Roppen im Jahr 2020.
- Pkt. 4) Beratung und Beschlussfassung bzgl. Abschluss eines Dienstbarkeitszusicherungsvertrages mit der TIWAG bzgl. Umlegung 30-KV-Kabelumlegung im Zuge der Neuerrichtung der Kinderbetreuungseinrichtungen.
- Pkt. 5) Beratung und Beschlussfassung bzgl. verschiedener Wohnbauförderungsansuchen.
- Pkt. 6) Beratung und Beschlussfassung bzgl. verschiedener Finanzierungen (Bau Kinderbetreuungseinrichtung, Trinkwasserkraftwerk, Grundkäufe Gewerbepark Baustufe 3).
- Pkt. 7) Anträge, Anfragen und Allfälliges.
- Pkt. 8) Personalangelegenheiten.

Die Sitzung ist grundsätzlich „öffentlich“

Angeschlagen am: 9.7.2018

Abzunehmen am: 24.7.2018

Abgenommen am:

Der Bürgermeister:

Mayr Ingo e.h.



Roppen, am 23.7.2018

SITZUNGSPROTOKOLL

der Gemeinderatssitzung vom 23. Juli 2018

Anwesend:

Bgm. Mayr Ingo (Vorsitzender), GV Walser Günther, GR Schöpf Johanna, Vbgm. Neururer Günter, GR Larcher Mari, GR Ing. Röck Burkhard, GR Ennemoser Martin, GR Gstrein Barbara und GR Raggl Patrick

Ersatzmitglieder: Neururer Benjamin als Ersatz für Hörburger Peter und Raggl Thomas als Ersatz für Baumann Joachim

Entschuldigt: GR Mayr Brigitte und GR Pfausler Dominik

Schriftführer: Furtner Alexander

2 Zuhörer

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21:55 Uhr

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Punkt 8.) „Personalangelegenheiten“ unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt wird.

somit TAGESORDNUNG

- Pkt. 1) *Beratung und Beschlussfassung bzgl. verschiedener Raumordnungsangelegenheiten.*
- Pkt. 2) *Beratung und Beschlussfassung bzgl. verschiedener Grundangelegenheiten.*
- Pkt. 3) *Beratung und Beschlussfassung bzgl. eines Grundsatzbeschlusses zum Ankauf eines Löschfahrzeuges mit Bergeausrüstung und Allrad (LFB-A) für die FF-Roppen im Jahr 2020.*
- Pkt. 4) *Beratung und Beschlussfassung bzgl. Abschluss eines Dienstbarkeitszusicherungsvertrages mit der TIWAG bzgl. Umlegung 30-KV-Kabelumlegung im Zuge der Neuerrichtung der Kinderbetreuungseinrichtungen.*
- Pkt. 5) *Beratung und Beschlussfassung bzgl. verschiedener Wohnbauförderungsansuchen.*
- Pkt. 6) *Beratung und Beschlussfassung bzgl. verschiedener Finanzierungen (Bau Kinderbetreuungseinrichtung, Trinkwasserkraftwerk, Grundkäufe Gewerbepark Baustufe 3).*
- Pkt. 7) *Anträge, Anfragen und Allfälliges.*
- Pkt. 8) *Personalangelegenheiten.*

a) neuerliche Beschlussfassung und Auflage Bebauungsplan B54 - Trankhütte

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat der Gemeinde Roppen hat in seiner Sitzung vom 26.3.2018 die Auflage des von DI Rauch Friedrich, Planalp ausgearbeiteten Entwurfes über die Erlassung eines Bebauungsplanes, Zahl B54 - Trankhütte, vom 9.4.2018 bis 2.5.2018 hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme beschlossen.

Während der Auflage- und Stellungnahmefrist sind keine Stellungnahmen eingelangt. Aus formalen Gründen muss das Verfahren jedoch (im verkürzten Verfahren) wiederholt werden. Daher wird der Gemeinderatsbeschluss vom 26.3.2018 aufgehoben.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Roppen einstimmig, gemäß § 66 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von DI Rauch Friedrich, Planalp ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung des Bebauungsplanes, Zahl B54 - Trankhütte, im Bereich der Grundstücke 5478, 5479, 5480, 5481, 5482, 5483, 5484, 5485, 5486 und 5487, KG Roppen, durch zwei Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des von DI Rauch Friedrich, Planalp, Zahl B54 - Trankhütte, ausgearbeiteten Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

b) Bebauungsplan Firma Herko Bau - Gewerbepark

Beschlussfassung:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Roppen einstimmig, gemäß § 66 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den lt. planlicher Darstellung des Raumplaners DI Rauch Friedrich – PlanAlp, Zl. B58 ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich Gewerbepark (Firma Herko Bau), für die Grundstücke 864/11 und 839/7, KG Roppen durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Zu Pkt. 2) **Verschiedene Grundangelegenheiten**

a) Flurbereinigungsverfahren Pfausler Alois, Raggl Gerold - Sportplatzweg

Beschlussfassung:

Die vorliegende Vermessungsurkunde des Amtes der Tiroler Landesregierung für das Flurbereinigungsverfahren Pfausler Alois, Raggl Gerold, Gemeinde, Öffentliches Gut über die Teilung der Grundstücke 1747/1, 1747/3, 1748/1, 1748/2, 1748/3, 1834, 1835, 1837/2, 1838/2, 1838/3 und 1839 je in EZ 361 (Eigentümerin: Gemeinde Roppen) sowie für das Gstk. 1838/4 in EZ 154 (Eigentümerin: Gemeinde Roppen) und das Gstk. 3185/2 in EZ 146 (Eigentümer: Öffentliches Gut Straßen Wege Ortsträume) wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Weiters wird vom Gemeinderat einstimmig die Aufnahme der Teilflächen (6) und (21) in das öffentliche Gut beschlossen,

b) Grundablöse Kaya / Gemeinde – Oberängern Gpn. 684/13, 683/1

Beschlussfassung:

Wie vom Gemeindevorstand bereits vorgeschlagen wird anstelle einer aufwendig zu errichtenden Mauer im Bereich der Gp 684/13 ein Pauschalsatz mit Frau Kaya vereinbart.

Der Gemeinderat beschließt daher einstimmig, die lt. Teilungsvorschlag des DI Krieglsteiner ausgewiesene Trennfläche 1 von 16 m² aus der Gp. 684/13 (Kaya Özlem) zum pauschalen Grundablösepreis von € 2.500,- abzulösen/auszuscheiden und dem Öffentlichen Gut der Gp. 683/1 zuzuführen.

c) Optionsverträge für Grundablösen Erweiterung Gewerbepark – Baustufe 3

Beschlussfassung:

Die notwendigen Grundablösen zur Erweiterung des Gewerbeparks – Baustufe 3 für die Grundstücke 835/2, 834/1, 834/2, 833, 836, 837 und 839/1, lt. Vermessungsvorschlag des DI Krieglsteiner, werden vom Gemeinderat einstimmig (*Zwei Stimmenthaltungen wegen Befangenheit Gstrein Barbara und Mag. Raggl Thomas*) beschlossen.

d) Tauschvertrag Raggl Manfred, Kaufverträge Baumann Florian und Tschiderer Mathias:

Bürgermeister Ingo Mayr informiert über den aktuellen Stand bezüglich des Tauschvertrages mit Manfred Raggl, dem ein Teil der neu erschlossenen Bauplätze im Bereich Trankhütte gehört. Die Grundstücke können nach Vertragsabschluss voraussichtlich im September an Baumann Florian und Tschiderer Mathias veräußert werden.

Zu Pkt. 3) **Grundsatzbeschluss zum Ankauf eines Löschfahrzeuges**

Bgm. Ingo Mayr informiert den Gemeinderat, dass das Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung der FF-Roppen nun 30 Jahre alt wird, weshalb es mittelfristig durch ein neues Fahrzeug zu ersetzen sein wird. Da dies natürlich seit einigen Jahren bekannt ist, wurden bereits Rücklagen für den Ankauf gebildet.

Bei einer kürzlich stattgefundenen Sitzung mit den zuständigen Personen des Landesfeuerwehrverbandes, LFI Gruber Alfons und BFI Wagner Josef, Vertretern der Gemeinde, sowie der Feuerwehr Roppen wurden die Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten anhand vorliegender unverbindlicher Richtangebote für den Kauf besprochen.

Vor den Verhandlungen über die Förderhöhe mit LH-Stv Josef Geisler empfiehlt es sich, Grundsatzbeschlüsse für den Ankauf dieses Fahrzeuges einzuholen. Jener des Gemeindevorstands liegt bereits einstimmig vor.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt aufgrund des fortgeschrittenen Alters von 30 Jahren des Löschfahrzeuges der Feuerwehr einstimmig den Ankauf eines neuen Löschfahrzeuges mit Bergeausrüstung für die FF-Roppen im Jahr 2020.

Zu Pkt. 4) Dienstbarkeitszusicherungsvertrag TIWAG

Beschlussfassung:

Der vorliegende Dienstbarkeitszusicherungsvertrag der TIWAG bzgl. der Umverlegung des 30-KV-Kabels im Bereich des Turnsaalparkplatzes für die neue Kinderbetreuungseinrichtung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Zu Pkt. 5) Verschiedene Wohnbauförderungsansuchen

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Antragstellern Nagele Stephanie, Pohl Benedikt und Pfausler Florian eine Wohnbauförderung in Form einer anteilmäßigen Rückvergütung des bezahlten Erschließungsbeitrages zu gewähren.

Zu Pkt. 6) Verschiedene Finanzierungen

Bürgermeister Mayr informiert den Gemeinderat über die eingelangten Angebote zur Finanzierung zu den Projekten „Grundstückserwerb für die Errichtung der dritten Baustufe im Gewerbepark Roppen“, „Neubau Kindergarten & Kinderkrippe samt Tiefgarage in Roppen“ und „WVA Roppen – Erweiterung 2015 – Konsensanpassung – Erweiterung und TW-Kraftwerk“.

Beschlussfassung:

1. Beschlussfassung:

Der Gemeinderat von Roppen beschließt einstimmig bei der Raiffeisenlandesbank Tirol AG in Kooperation mit der Raiffeisenbank Silz-Haiming ein Darlehen in der Höhe von € 700.000,00 (Laufzeit 3 Jahre, in der Tilgungsphase Bindung des Zinssatzes an den 3-Monats-EURIBOR zuzüglich eines Aufschlages von 0,63 %-Punkten, ohne Rundung, Zinssatz derzeit 0,309%, , im Übrigen zu den Bedingungen des vorliegenden Darlehensangebotes) zur Finanzierung des **Grundstückserwerbs für die Errichtung der dritten Baustufe im Gewerbepark Roppen**, aufzunehmen.

2. Beschlussfassung:

Der Gemeinderat von Roppen beschließt einstimmig bei der Raiffeisenlandesbank Tirol AG, in Kooperation mit der Raiffeisenbank Silz-Haiming ein Darlehen in der Höhe von € 3.000.000,00 (Laufzeit 20 Jahre, davon 2.000.000,00 in der Tilgungsphase Bindung des Zinssatzes an den 3-Monats-EURIBOR zuzüglich eines Aufschlages von 0,63 %-Punkten; ohne Rundung, Zinssatz derzeit 0,309 % und 1.000.000,00 mit einem Fixzinssatz von 1,56% p.a.; im Übrigen zu den Bedingungen des vorliegenden Darlehensangebotes) zur Finanzierung der Baukosten des **Neubaus Kindergarten & Kinderkrippe samt Tiefgarage in Roppen** , aufzunehmen.

3 Beschlussfassung:

Der Gemeinderat von Roppen beschließt einstimmig bei der Raiffeisenlandesbank Tirol AG, in Kooperation mit der Raiffeisenbank Silz-Haiming ein Darlehen in der Höhe von € 3.000.000,00 (Laufzeit 30 Jahre, davon 500.000,00 in der Tilgungsphase; Bindung des Zinssatzes an den 3-Monats-EURIBOR zuzüglich eines Aufschlages von 0,63 %-Punkten; ohne Rundung, Zinssatz derzeit 0,309%, und 2.500.000,00 mit einem Fixzinssatz von 1,77% p.a.; im Übrigen zu den Bedingungen des vorliegenden Darlehensangebotes) zur Finanzierung der Baukosten der

WVA Roppen – Erweiterung 2015 – Konsensanpassung – Erweiterung und TW-Kraftwerk, aufzunehmen.

Zu Pkt. 7) Anträge, Anfragen und Allfälliges

Unter Punkt „Anträge, Anfragen und Allfälliges“ wurde über folgende Themen diskutiert:

- Der Bürgermeister informiert über die aktuelle Bonitätsstudie des Gemeindeverbandes, die in Zusammenarbeit mit dem KDZ-Zentrum für Verwaltungsforschung erarbeitet worden ist. Roppen wurde in dieser Studie, die die Ergebnisse aus Ertragskraft, Eigenfinanzierungskraft, Verschuldung und freie Finanzspritze aus den Jahren 2014/2015 und 2016 zugrunde liegen zu den TOP-250 Gemeinden aus ganz Österreich gereiht. Im Bezirk Imst nimmt man überhaupt knapp vor Sölden den ersten Platz ein.
- Der Bürgermeister informiert über den eingelangten Zwischenbericht von DI Hirschhuber bzgl. der Verkehrserhebung „Zufahrt Gewerbepark“ auf der B171. Der Querverkehr nimmt dort mit 17% einen überraschend hohen Anteil ein, was die Chancen auf die Errichtung eines Kreisverkehrs erhöht. Das Land schreibt als Minimum 20% vor – Bgm. Mayr rechnet damit, dass bei der Errichtung der Baustufe III diese Zahl erreicht wird.
- Bürgermeister und Vizebürgermeister informieren über das naturschutzrechtliche Verfahren für einen Bauhilfsweg für die Wildbach-Lawinenverbauung im Bereich Reichenbachalm, der aufgrund der doch aufwändigeren Arbeiten in diesem Bereich benötigt wird.
- Der Bürgermeister berichtet über die bereits angelaufene Sanierung des Bahnhofs Roppen. Die Bahnsteige werden auf beiden Seiten neu errichtet, nördlich wird zudem ein Stiegenaufgang gebaut. Dieser soll nach Rücksprache mit DI Oberhauser bei einer späteren Baustufe im Jahre 2021 behindertengerecht gestaltet, auch die Verbreiterung und Erhöhung der Unterführung ist bei dieser neuerlichen Sperre der Arlbergstrecke geplant. Die Arbeiten sollten voraussichtlich bis April 2019 abgeschlossen sein. Seitens der OEGB wurde ein Informationsschreiben an die Gemeindebevölkerung ausgesendet.
- Vbgm. Neururer Günter informiert über die nun abgeschlossenen Arbeiten am Dorfplatz im Weiler Roppen. Auch die Bepflanzung wurde durch den Obst- und Gartenbauverein bereits vorgenommen.
- Der Vbgm. informiert über die laufenden Arbeiten bei der Friedhofserweiterung.

- Der Bürgermeister informiert über den Besuch des heurigen Annafestes in unserer Partnergemeinde Forchheim durch eine Delegation der Gemeinde.
- Der Bürgermeister berichtet über das sehr gut besuchte Schmankerlfestes, welches unter der Leitung vom Kultuausschussobmann Walser Günther in Zusammenarbeit mit 10 örtlichen Vereinen ausgerichtet wurde.
- Raggl Thomas erkundigt sich, was sich bei dem in der letzten Gemeinderatsitzung vom 25. Juni 2018 angekündigten Besprechungstermin mit der Firma Tiroler Zeltverleih GmbH ergeben hat. Der Bürgermeister informiert, dass der Hersteller die Plane ohne Dachrinnen anliefern wollte, was – auch vom Gemeindevorstand – einstimmig abgelehnt wurde, damit es keine Folgeschäden an den Wänden der Volksschule bzw. des Kultursaales geben könne. Daher wurde der Termin beim Zeltverleih obsolet. Sollte das Zelt bis zum Kirchtagsfest am 15. August nicht ausgeliefert sein, wird als Notlösung die alte Überdachung nochmals aufgestellt werden müssen.

Gemäß § 115 Abs. 2 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 können Gemeindebewohner, die behaupten, dass durch diesen Beschluss des Gemeinderates Gesetze oder Verordnungen verletzt wurden beim Gemeindeamt Roppen schriftlich Aufsichtsbeschwerde erheben.



GEMEINDEAMT ROPPEN BEZIRK IMST - TIROL

A-6426 ROPPEN • MAIRHOF 33 • TELEFON 0 54 17/52 10 • FAX 52 10 15

Bürgermeister ☎ 52 10 12 • KASSA ☎ 52 10 13 • e-mail roppen@tirol.com • http://www.roppen.at

Amtliche Mitteilung / an einen Haushalt / Postgebühr bar bezahlt

Informationsschreiben des Bürgermeisters

Richtlinie für den Heizkostenzuschuss 2018/2019

Das Land Tirol gewährt für die Heizperiode 2018/2019 nach Maßgabe der folgenden Richtlinie einen einmaligen Zuschuss zu den Heizkosten.

Antrags- bzw. zuschussberechtigt sind alle Personen mit aufrechten HWS im Bundesland Tirol gem. § 3 TMSG.

Nicht antrags- bzw. zuschussberechtigt sind:

- Personen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung ein laufende Mindestsicherungs-/Grundversorgungsleistung beziehen
- BewohnerInnen von Wohn- und Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen, Schüler- und Studentenheimen

Für die Gewährung gelten folgende Netto-Einkommensgrenzen:

- € 890,00 pro Monat für allein stehende Personen
- € 1.360,00 pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 220,00 pro Monat zusätzlich für das 1. und 2. und € 140,00 für jedes weitere im gemeinsamen Haushalt lebende unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- € 490,00 pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- € 330,00 pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens, das sind alle Einkünfte, die den im gemeinsamen Haushalt lebenden / gemeldeten Personen zufließen, berücksichtigt.

Das monatliche Einkommen ist ohne Anrechnung der Sonderzahlungen (13. und 14. Gehalt) zu ermitteln.

Einkommen, die nur 12 x jährlich bezogen werden (z. B. Unterhalt, AMS-Bezüge, Pensionsvorschuss, Kinderbetreuungsgeld), sind auf 14 Bezüge umzurechnen.

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind nicht anzurechnen:

- Pflegegeldbezüge
- Familienbeihilfen
- Wohn- und Mietzinsbeihilfen
- Einkommen der minderjährigen Kinder im gemeinsamen Haushalt
- Witwengrundrenten nach dem KOVG
- Beschädigtengrundrente nach dem KOVG einschließlich der Erhöhung nach § 11 Abs. 2 und 3 KOVG
- Rentenleistung nach dem Heimopferrentengesetz
- Erhöhte Ausgleichszulagenbezüge

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind in Abzug zu bringen:

- zu leistende Unterhaltszahlungen/Alimente, soweit sie gerichtlich festgelegt sind

Höhe des Heizkostenzuschusses

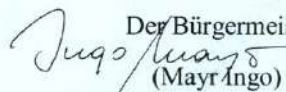
Die Höhe des Heizkostenzuschusses beträgt einmalig € 225,00 pro Haushalt.

Dem Ansuchen sind folgende Unterlagen in Kopie anzuschließen:

- Monatliche Einkommensnachweise aller im gem. Haushalt gemeldeter Personen
- Einkommen der volljährigen Kinder im gem. Haushalt
- Melderechtliche Bestätigung der Wohnsitzgemeinde am Antragsformular
- Antragsteller aus Innsbruck - Haushaltsbestätigung

Die Antragsvoraussetzungen müssen jeweils zum Zeitpunkt der Antragsstellung vorliegen.

Die Prüfung der Anträge und Angaben, die Entscheidung und die Auszahlung erfolgt durch das Land Tirol.

Der Bürgermeister:

(Mayr Ingo)

Kritik an Projekt zum Bienenwohl im Tiroler Oberland

Das Projekt „Blüten.Reich“ soll das Inntal zum Summen bringen. Kritik gab's an den hohen Kosten. Regio Imst relativiert.



Kreisverkehre, Böschungen und Verkehrsinseln sollen zum Schlaraffenland für Bienen werden.

Foto: Reichle

Von Matthias Reichle

Roppen – Öffentliche Flächen natürlich verschönern und gleichzeitig Insekten einen Lebensraum bieten – das ist das Ziel des EU-geförderten Projekts „Blüten. Reich – das Inntal summt“. Silz hat den Anfang gemacht, die TT berichtete. Inzwischen haben mehrere Gemeinden beschlossen, daran teilzunehmen. Heute werde das Projekt im Fördergremium auf Schiene gebracht, erklärt Regio-Imst-Geschäftsführer Markus Mauracher. 75 Prozent sollen gefördert werden.

Zuletzt hatte auch die Gemeinde Roppen beschlossen mitzumachen. Dabei sollen kommunale Flächen wie Böschungen oder Kreisverkehre so aufbereitet werden, dass darauf artenreiche Blumenwiesen wachsen können, wie Bürgermeister Ingo Mayr erklärte. Diese „Magerwiesen“ sind ein wichtiger Lebensraum für Bienen, Hummeln und andere Insekten.

Er habe dem Landesumweltanwalt beim Naturschutzverfahren für die Baustufe 3 des Gewerbeparks bereits signalisiert, daran teilzunehmen, und bat um grünes Licht im Gemeinderat. Mit einer Gegenstimme wurde das Projekt beschlossen – nicht aber ohne Kritik. Und die drehte sich nicht um das Projekt selbst, sondern vielmehr um die Gesamtkosten.

Die waren mit 72.155 Euro durchaus salzen angegeben. Vor allem, dass rund 30.000 Euro in Plakate, Postwurfsendungen, Zeitungsartikel, Poster- und Logogestaltung, Infotafeln und insgesamt sieben Infoveranstaltungen fließen sollten, stieß GR Burkhard Röck sauer auf: „Die Aktion ist an sich lobenswert“, erklärte er. Hier werde aber Geld verbrannt. Auch Fördergelder seien Steuergelder. „Es verschwinden horrend Summen in Werbebroschüren, Drucken, Plakaten und Planungskosten, wo ich den Sinn dahinter nicht erkennen kann.“ „Mir gefallen die Summen auch nicht“, betonte GR Martin Ennemoser. „Was bei den Insekten ankommt, ist so mager wie die Magerwiesen.“

Wie Regio-Imst-Geschäftsführer Mauracher betont, sei es bei großen Projekten wichtig, diese medial gut aufzuarbeiten. Es sei nicht damit getan, die Blumensamen abzuholen und auszubringen, es müsse professionell begleitet werden.

Bei vielen Flächen sei sogar ein Bodentausch nötig. Inzwischen konnte man die Gesamtkosten reduzieren, weiß auch Projektbetreuer Manuel Flür. Sie liegen nun bei rund 60.000 Euro. Kosten für die Logogestaltung von rund 5000 Euro waren nur optional und wurden gestrichen. Bei den Infoveranstaltungen will man die Bevölkerung darüber informieren, was dort geschieht. Darüber hinaus will man auch private Gartenbesitzer erreichen und Bewusstsein für die richtige Pflanzenauswahl schaffen.

Lebensrettung will geübt sein



Das Gelände der Firma Thurner in der Breiten Mure in Roppen diente als Übungsgelände für Flächensuche mit unterschiedlichen Einsatzszenarien.

© Ploder Thomas

Roppen, Imst, Arzl i. P. – An besonders geeigneten Örtlichkeiten in Roppen, Imst und Arzl i. P. organisierte die neu gegründete Staffel Imst der Österreichischen Rettungshunde-Brigade (ÖRHB) in Zusammenarbeit mit Feuerwehr und Ambulance Tirol eine zweitägige Landeseinsatzübung. Neben den Gastgebern trugen auch die ÖRHB-Staffel aus Schwaz und die Landesgruppe Vorarlberg zum Teilnehmerfeld der 24 ehrenamtlichen Teams aus Hund und Führer bei.

Die Gründung der ÖRHB-Staffel in Imst wurde nach der Auflösung jener des Roten Kreuzes nötig. Die zum Teil bereits einsatzerfahrenen sechs Rettungshunde müssen sich dennoch dem abweichenden Prüfungssystem der ÖRHB unterziehen, um voll eingesetzt werden zu können. „Im Herbst werden die ersten beiden Teams, im Frühjahr weitere drei zur Verfügung stehen“, erklärt Jochen Gutmann, Obmann der Imster Staffel, „unser Einsatzbereich ist die Flächen- und Trümmersuche im gesamten Oberland bis zur Baumgrenze, darüber ist die Bergrettung zuständig.“

Weil im Außerfern noch keine eigene Staffel existiert, werden auch dort die Einsätze von Imst aus abgedeckt. „Sucheinsätze erfolgen meist geplant“, betont Jochen Gutmann, „deshalb stellen für uns auch weitere Anfahrten in der Regel kein Problem dar.“ (tp)

TT - Online

+++ Sommer 2018 in Roppen +++ Überdachter Schulhausplatz +++ Musikkapelle Roppen +++

Zugestellt durch  Post.at

MUSIKSOMMER 2018

jeweils ab 20.30 Uhr im Roppener Musikpavillon



Sa. 14. Juli *Platzkonzert im Rahmen des Roppener Schmankerlfest's*

Platzkonzerte der Musikkapelle Roppen

Fr. 20. Juli

Fr. 27. Juli

Fr. 03. August

vielfalt blasmusik



wind orchestra

www.musikkapelle-roppen.at

Platzkonzert der „original Silberfische“

Fr. 10. August

original
Silberfische

Für das leibliche Wohl sorgen
die Sportunion und die Musikkapelle Roppen.

Die Roppener Musikanten und Musikantinnen freuen sich auf zahlreichen Besuch.

Weitere Termine auf www.musikkapelle-roppen.at

MUSIKSOMMER 2018

jeweils ab 20.30 Uhr im Roppener Musikpavillon



Sa. 14. Juli *Platzkonzert im Rahmen des Roppener Schmankerlfest's*

Platzkonzerte der Musikkapelle Roppen

Fr. 20. Juli

Fr. 27. Juli

Fr. 03. August

vielfalt blasmusik



wind orchestra

www.musikkapelle-roppen.at

Platzkonzert der „original Silberfische“

Fr. 10. August

original Silberfische

Für das leibliche Wohl sorgen
die Sportunion und die Musikkapelle Roppen.

Die Roppener Musikanten und Musikantinnen freuen sich auf zahlreichen Besuch.

Weitere Termine auf www.musikkapelle-roppen.at

Regen wurde 26-Jähriger zum Verhängnis: Unfall bei Roppen

Roppen – Auf der regennassen Fahrbahn der Inntalautobahn bei Roppen kam heute Früh eine 26-jährige Tirolerin ins Schleudern und prallte gegen eine Leitschiene. Die Frau war gegen 6.30 Uhr in Fahrtrichtung Osten unterwegs, als sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlor.

Die Frau wollte auf der Inntalautobahn in östliche Richtung, als sie auf der regennassen Fahrbahn ins Schleudern kam und gegen eine Leitschiene prallte.

Die 26-Jährige wurde unbestimmten Grades verletzt und mit der Rettung ins Krankenhaus Zams eingeliefert. An ihrem Auto entstand Totalschaden. Durch den Unfall und die Aufräumarbeiten war die Inntalautobahn für rund eine Stunde nur über die Überholspur passierbar.

(TT.com)

Veranstungsnewsletter

2. Platzkonzert 20.07.2018



Weitere ...

Weitere
Veranstungen

Ausstellung

Ball, Umzug

Fest, Brauchtum

3. Platzkonzert 27.07.2018



Weitere ...

Kirche/Religion

Kulinarisches

Messe, Kongress, Markt

Musik, Konzerte

4. Platzkonzert 03.08.2018



Weitere ...

Sport, Freizeit

Theater, Kabarett, Show

Versammlung

Gemeinde Roppen, Mairhof 33, 6426 Roppen

Tel: +43 5417 5210 Fax: +43 5417 5210-15

Web: <http://www.roppen.at> E-Mail: amtsleiter@roppen.tirol.gv.at



Nun ist es Abend, nun ist es genug.
Nun bring mich, Herr, in Deine Hände.
Es war so schwer, als ich mich selber trug.
Nun trägst Du mich, in Liebe ohne Ende.

Gott der Herr hat heute unsere liebe Oma, Uroma, Schwiegermutter, Schwägerin, Tante und Patin, Frau

Rosa Falkner

im 94. Lebensjahr zu sich heimgeholt.

Wir begleiten unsere liebe Rosa am **Mittwoch, dem 11. Juli 2018, um 14 Uhr** zum Sterbegottesdienst in die Pfarrkirche Roppen und betten sie anschließend auf dem Ortsfriedhof zur letzten Ruhe.

Roppen, Mieming, Silz, Nassereith, am 9. Juli 2018

In Liebe und Dankbarkeit:

Enkelinnen: **Simone, Petra** mit **Wolfgang** und **Martina** mit **Josef**

Urenkel: **Stefanie** mit **Andreas, Sabrina** mit **Branko, Fabian** und **Laurin**

Schwiegersohn **Anton**

Schwägerin **Ida** mit Familie

Maria-Luise

im Namen aller Verwandten

Die Seelenrosenkränze beten wir am Montag und Dienstag jeweils um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Roppen.



Erstes Ropp'ner Schmankerlfest

im Dorfkern an verschiedenen
Standorten: Simelers Innenhof, Gewölbe, Schulplatz ...

Mit 10 mitwirkenden Vereinen und dem Kulturausschuss der Gemeinde Roppen

Samstag, 14.7.2018

Beginn: 16:00 Uhr

Erdäpfel in verschiedenen Varianten „Kasspatzln“
Platzkonzert der Mk Roppen
Weinlaube Kaffee & Kuchen
Kinderecke Käsespezialitäten
Nuis Schmalz Straßenmusikanten
Diverse Brotaufstriche

Schmankerlfest - Samstag, 14. Juli 2018





Seniorenbund - 5. Juli 2018 - Ausflug Pitztal

Tiroler Seniorenbund
Ortsstelle Roppen
6426

Einladung zur Fahrt ins Pitztal nach Stillebach

am Donnerstag, den 5. Juli 2018

ABFAHRT: 13.30 Uhr Löckpüter Platzl

Wandermöglichkeit: von St. Leonhard über die Wallfahrtskirche
Maria am Bichele nach Stillebach
(Gehzeit ca. 1 Stunde)

Kneippmöglichkeit und kleine Wanderungen in Stillebach

Kartenspielen

Rückkehr: ???

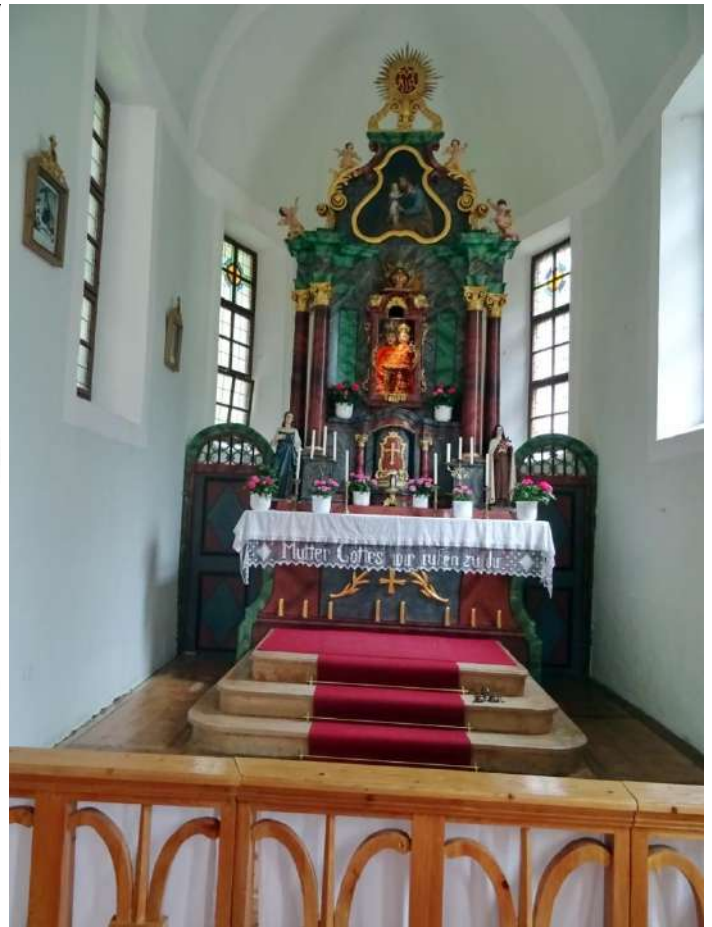
Fahrtkostenbeitrag: 12€

Weitere Informationen im Bus



Bitte um Anmeldung bis Montag 2. Juli
bei Richard Natter: 0650/5412278
oder Pfausler Richard: 0664/6404747

Auf zahlreiche Teilnahme freuen sich die zwei Richis!



Einladung zum TRIALOG

Was ist Trialog?

Trialog ist ein Gespräch zwischen

- Menschen mit psychischen Belastungen und Erkrankungen
- Angehörigen von Menschen mit psychischen Erkrankungen
- Mitarbeiter_innen in psychosozialen und psychiatrischen Einrichtungen

Wann? Jeden zweiten Mittwoch des Monats
16:30- 18:30 Uhr inkl. Pause

Wo? Krankenhaus St. Vinzenz Zams
Psychiatrische Ambulanz
Sanatoriumsstraße 43, 6511 Zams

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Keine Anmeldung erforderlich.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Tel: 0664/ 600 85 5938

Email: trialog@krankenhaus-zams.at



Veranstaltungsnewsletter

EDLWSS car meet tyrol

07.07.2018



Gemütliches Autotreffen in ruhiger Atmosphäre am Firmengelände von MS Design/MS Automobile in Roppen.

Alle Auto- und Motorsportbegeisterten sind ab 12:00 Uhr herzlich eingeladen die ca. 160 ausgestellten Fahrzeuge zu begutachten.

An den Verkaufsständen der Sourkrauts, Pipifein, Girlscar und Mikes Car Equipment & Cleaning gibt es jede Menge Merchandise Produkte zu kaufen.

Neben der ★ Autobewertung★ und einem ★ MEGA-Gewinnspiel★ , haben wir auch eine ★ CHILLOUT-LOUNGE★ mit ★ COCKTAILBAR★ und ★ DJ★ .

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Absolutes Highlight ist der ★ Rennsimulator★ von den Drifthunters.

© MS-Design GmbH

Weitere
Veranstaltungen

Ausflug, Führung, Tour

Ausstellung

Ball, Umzug

Fest, Brauchtum

Kirche/Religion

Kulinarisches

Messe, Kongress, Markt

Musik, Konzerte

Sport, Freizeit

Theater, Kabarett, Show

Versammlung

Weitere ...

1. Platzkonzert

14.07.2018

Weitere ...

Einladung zur Geowanderung "Kaunertaler Gletscherweg"

14.07.2018

Weitere ...

1. Roppner Schmankerlfest

14.07.2018



Weitere ...

2. Platzkonzert

20.07.2018

Weitere ...

Gemeinde Roppen, Mairhof 33, 6426 Roppen

Tel: +43 5417 5210 Fax: +43 5417 5210-15

Web: <http://www.roppen.at> E-Mail: amtsleiter@roppen.tirol.gv.at

Veranstaltungsnewsletter

Einladung zur Geowanderung "Kauertaler Gletscherweg"

14.07.2018

Weitere
Veranstaltungen

Ausflug, Führung, Tour

Weitere ...

1. Roppner Schmankerlfest

14.07.2018

Ausstellung

Ball, Umzug



Fest, Brauchtum

Weitere ...

Kirche/Religion

1. Platzkonzert

14.07.2018

Kulinarisches

Messe, Kongress, Markt



Musik, Konzerte

Weitere ...

Sport, Freizeit

Radio Tirol Sommerfrische in der AREA 47

16.07.2018

Theater, Kabarett, Show

Versammlung



Weitere ...

2. Platzkonzert

20.07.2018



Weitere ...

3. Platzkonzert

27.07.2018



Weitere ...

Gemeinde Roppen, Mairhof 33, 6426 Roppen

Tel: +43 5417 5210 Fax: +43 5417 5210-15

Web: <http://www.roppen.at> E-Mail: amtsleiter@roppen.tirol.gv.at

Wir bauen in Ihrer Nähe.



AMTLICHE MITTEILUNG

Bahnhof Roppen

Modernisierung Juli 2018 – April 2019

Mit der Modernisierung des Bahnhofs Roppen trägt die ÖBB-Infrastruktur AG zu mehr Komfort für Reisende sowie sicheren und pünktlichen Zugverkehr bei. Die derzeitigen Bahnsteige werden durch zwei neue Randbahnsteige mit bequemer Einstiegshöhe, taktilem Leitsystem und Wartekoje ersetzt. Ein neues Beleuchtungs- und Beschallungssystem sowie Monitore mit Informationen zum aktuellen Zugverkehr ergänzen die zeitgemäße Ausstattung.

Wann?

Die Arbeiten finden zwischen dem **16. Juli 2018 und April 2019** statt.

Auswirkungen

Leider können wir Lärm und Staub nicht gänzlich vermeiden. Wir arbeiten zeitweise auch nachts sowie an Wochenenden und Feiertagen. Zum Schutz der Arbeitenden werden akustische und optische Warnsignale abgegeben. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bitte beachten Sie, dass sich durch die Arbeiten die Wege am Bahnhof ändern und die Bahnsteige nur eingeschränkt benutzbar sind.

Schienenersatzverkehr

Vom 17. August bis 3. September wird die Strecke zwischen den Bahnhöfen Ötztal und Bludenz gesperrt und ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Bitte beachten Sie die geänderten Fahrplanzeiten.

Fahrplanauskünfte erhalten Sie unter: oebb.at / 05-1717 / Scotty-App.

Haben Sie dazu noch Fragen?

Wenden Sie sich bitte für Bauinformationen an infra.kundenservice@oebb.at oder an 0512 93000 3009 (Mo – Do 8.00 – 15.00 Uhr, Fr 8.00 – 12.00 Uhr). Informationen zu den Baumaßnahmen der ÖBB-Infrastruktur finden Sie auch unter infrastruktur.oebb.at.

Wir bauen für Sie eine moderne, umweltfreundliche Bahn.

Wir bauen in Ihrer Nähe.



AMTLICHE MITTEILUNG

Bahnhof Roppen

Modernisierung Juli 2018 – April 2019

Mit der Modernisierung des Bahnhofs Roppen trägt die ÖBB-Infrastruktur AG zu mehr Komfort für Reisende sowie sicheren und pünktlichen Zugverkehr bei. Die derzeitigen Bahnsteige werden durch zwei neue Randbahnsteige mit bequemer Einstiegshöhe, taktilem Leitsystem und Wartekoje ersetzt. Ein neues Beleuchtungs- und Beschallungssystem sowie Monitore mit Informationen zum aktuellen Zugverkehr ergänzen die zeitgemäße Ausstattung.

Wann?

Die Arbeiten finden zwischen dem **16. Juli 2018 und April 2019** statt.

Auswirkungen

Leider können wir Lärm und Staub nicht gänzlich vermeiden. Wir arbeiten zeitweise auch nachts sowie an Wochenenden und Feiertagen. Zum Schutz der Arbeitenden werden akustische und optische Warnsignale abgegeben. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bitte beachten Sie, dass sich durch die Arbeiten die Wege am Bahnhof ändern und die Bahnsteige nur eingeschränkt benutzbar sind.

Schienenersatzverkehr

Vom 17. August bis 3. September wird die Strecke zwischen den Bahnhöfen Ötztal und Bludenz gesperrt und ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Bitte beachten Sie die geänderten Fahrplanzeiten.

Fahrplanauskünfte erhalten Sie unter: oebb.at / 05-1717 / Scotty-App.

Haben Sie dazu noch Fragen?

Wenden Sie sich bitte für Bauinformationen an infra.kundenservice@oebb.at oder an 0512 93000 3009 (Mo – Do 8.00 – 15.00 Uhr, Fr 8.00 – 12.00 Uhr). Informationen zu den Baumaßnahmen der ÖBB-Infrastruktur finden Sie auch unter infrastruktur.oebb.at.

Wir bauen für Sie eine moderne, umweltfreundliche Bahn.